



Az.: 61.1.0901.002.001

Bebauungsplan Nr. 1-279-2 für den Bereich Minoritenplatz
hier: Frühzeitige Beteiligung



Beratungsweg	Sitzungstermin
Bau- und Planungsausschuss	15.09.2016
Haupt- und Finanzausschuss	21.09.2016
Rat	28.09.2016

Zuständige/r Dezernent/in	Rauer, Jürgen
----------------------------------	---------------

Finanzielle Auswirkungen	JA	NEIN
---------------------------------	----	------

Im Haushaltsplan vorgesehen	JA	NEIN			
Teilergebnisplan	Teilfinanzplan	Investitionsmaßnahme			
Produkt Nr.					
Kontengruppe					
Betrag					
einmalige	Erträge	Aufwendungen	laufende	Erträge	Aufwendungen
Insgesamt			Insgesamt		
Beteiligter Dritter			Beteiligter Dritter		
Anteil Stadt Kleve			Anteil Stadt Kleve		

--

1. Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt beschließt der Öffentlichkeit und den Behörden und Trägern öffentlicher Belange gem. §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB frühzeitig Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung zu geben.

2. Schilderung des Sachverhaltes / Begründung

Der Rat der Stadt Kleve hat am 29.06.2016 beschlossen, das Verfahren des Bebauungsplanes Nr. 1-279-2 für den Bereich Minoritenplatz einzuleiten.

Ziel des eingeleiteten Verfahrens ist es, den Bereich um den Minoritenplatz in der Klever Innenstadt neu zu ordnen und einer der Zentrumslage angemessenen Bebauung zuzuführen.

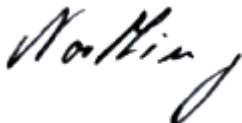
Am 29.06.2016 hat der Rat der Stadt Kleve die abgestimmten Eckpunkte der Fraktionen zur Bebauung der Unterstadt als Grundlage für die weitere Planung beschlossen. Die Verwaltung wurde beauftragt auf Basis der abgestimmten Eckpunkte, verschiedene Bebauungsvarianten zu entwerfen.

Um eine umfangreiche Transparenz im Verfahren zu gewährleisten, soll der Öffentlichkeit sowie den Behörden und Trägern öffentlicher Belange frühzeitig Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben werden.

In der frühzeitigen Beteiligung sollen drei verschiedene Bebauungsmöglichkeiten vorgestellt werden.

Der erste Entwurf (Bebauungsmöglichkeit A) zeigt drei verschiedene Baufenster in unterschiedlichen Größen und weist einen Rathausplatz von ca. 800m² auf. Der zweite Entwurf (Bebauungsmöglichkeit B) weist ein Baufenster auf und stellt einen 4.000m² großen Rathausplatz dar. Der letzte Entwurf (Bebauungsmöglichkeit C) stellt zwei Baufenster und einen ca. 1.800m² großen Rathausplatz dar.

Kleve, den 06.09.2016



(Northing)